

## Die Dreipärke-Radtour

Natur- und Kulturerlebnis über Grenzen hinweg

### Hochrhein/Schwarzwald/Aargau/Schaffhausen

Die Dreipärke-Radtour verbindet seit ihrer Eröffnung im Jahr 2017 die drei Naturparke entlang des Hochrheins – den Naturpark Südschwarzwald in Deutschland sowie die beiden Regionalen Naturpärke Jurapark Aargau und Schaffhausen in der Schweiz. Die grenzüberschreitende Rundtour führt Radbegeisterte durch vielfältige Natur- und Kulturlandschaften und macht den gemeinsamen Naturraum beider Länder auf eindrucksvolle Weise erlebbar.

### Unterwegs durch drei Naturparke und zwei Länder

Die insgesamt 217 Kilometer lange Route verläuft entlang des Hochrheins, durch den Klettgau und den Aargauer Jura und umfasst 2899 Höhenmeter. Mit der jetzt veröffentlichten Neuauflage der Faltkarte wurde die Tour aktualisiert und neu strukturiert: Die frühere Unterteilung in West- und Ostabschnitt entfällt, die Strecke ist nun als durchgängige Rundtour konzipiert. Ein- und Ausstiege sind überall entlang der Strecke möglich; größere Orte wie z. B. Rheinfelden sind bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Wer die Tour mit dem E-Bike fahren möchte, plant idealerweise rund 50 Kilometer pro Tag ein; mit dem klassischen Fahrrad empfehlen sich etwa 30 Kilometer. So bleibt genügend Zeit, die Vielfalt der drei Naturparke entspannt zu genießen.

### Geschichte, Landschaft und Genuss

Die Dreipärke-Radtour führt durch besonders abwechslungsreiche Landschaften und kulturelle Höhepunkte der drei beteiligten Naturparke. Im Naturpark Südschwarzwald erwarten die Radfahrenden etwa die Trompeterstadt Bad Säckingen mit ihrer historischen Altstadt und der berühmten, überdachten Holzbrücke über den Rhein sowie das charmante Tiengen, dessen Gassen und Schlossanlage zum Verweilen einladen. Im Naturpark Schaffhausen öffnet sich eine Weinlandschaft wie aus dem Bilderbuch: Am Hallauerberg, Teil der größten zusammenhängenden Reblandschaft der Deutschschweiz, radeln Gäste durch sanft geschwungene Hügel und haben vielerorts die Gelegenheit regionale Weine zu verkosten. Wenige Kilometer weiter liegt das Auengebiet Alt Rhy, ein naturbelassenes Flussparadies, das seltenen und teils gefährdeten Tier- und Pflanzenarten einen geschützten Lebensraum bietet. Im Jurapark Aargau schließlich führt die Route

### Pressekontakt

Melina Dohmen,  
Naturpark Südschwarzwald e. V.,  
Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4,  
79868 Feldberg,  
Tel. 07676 9336-48,  
[presse@naturpark-suedschwarzwald.de](mailto:presse@naturpark-suedschwarzwald.de)

Dieses Projekt (Projektkoordination Öffentlichkeitsarbeit) wurde als Vorhaben des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Gefördert  
durch



Baden-Württemberg  
Ministerium für Ernährung,  
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

 Naturpark  
Südschwarzwald



[www.gap-bw.de](http://www.gap-bw.de)

zu bedeutenden Natur- und Kulturdenkmälern: vorbei an der rund 800 Jahre alten Linner Linde mit Sicht über das schöne Aaretal und weiter zur Ruine Alt-Tierstein, die auf einem Felsvorsprung thront und zu einer Erkundungspause mit historischem Weitblick einlädt.

### **Grenzüberschreitendes Gemeinschaftsprojekt**

Die Route wurde ursprünglich auf Initiative der Hoahrheinkommission entwickelt und wird heute von den drei beteiligten Naturparks getragen. Sie ist ein Musterbeispiel gelungener grenzüberschreitender Zusammenarbeit und zeigt, wie eng Deutschland und die Schweiz am Hoahrhein miteinander verbunden sind.

### **Neue Faltkarte & GPX-Daten: Alles für die perfekte Planung**

Die vollständig überarbeitete Faltkarte zur Dreipärke-Radtour ist ab sofort erhältlich und kann über die Website [www.dreipaerke-radtour.de](http://www.dreipaerke-radtour.de) bestellt werden. Dort stehen zudem sämtliche Informationen zur Route sowie die GPX-Daten für die digitale Navigation bereit. Wichtig zu wissen: Die Radtour selbst ist vor Ort nicht ausgeschildert. Die Navigation erfolgt rein digital.

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald e. V. mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

#### **Bildmaterial:**

**Titel\_neu\_NP Jurapark-Aargau @visualmoment.ch:** Die Dreipärke-Radtour führt durch abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaften am Hoahrhein. (@visualmoment.ch)

### **Informationen zum Naturpark Südschwarzwald**

Der Naturpark Südschwarzwald wurde 1999 gegründet und zählt mit seinen 394.000 Hektar zu den größten Naturparks Deutschlands. 115 Gemeinden, fünf Landkreise und ein Stadtkreis sowie Vereine, Verbände, Unternehmen und Privatpersonen sind Mitglieder des Naturpark Südschwarzwald e. V. Der Naturpark wird von einem breiten ehrenamtlichen Engagement getragen und versteht sich als „Werkstatt regionalen Handelns“. Gemeines Ziel mit seinen Mitgliedern und Partnerorganisationen ist die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes sowie die Erhaltung der historisch gewachsenen Kulturlandschaft im Südschwarzwald. Dank der Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg, die Lotterie Glücksspirale und die EU können Projekte aus den Bereichen nachhaltiger Tourismus, Kultur und Tradition, Regionalvermarktung, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege, Klimaschutz und -anpassung, Architektur und Siedlungsentwicklung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung finanziell gefördert werden. Grundlage seiner Arbeit ist der Naturpark-Plan 2025. Alle Informationen zum Naturpark finden sich unter [www.naturpark-suedschwarzwald.de](http://www.naturpark-suedschwarzwald.de).